

Symbol mit Druck auf Leinwand

Fotokunstwerke von Bernd Radtke am Mittwoch bei „enwor“-Startausstellung

KOHLSCHEID. Man fühlt die Sonne auf der Haut, es riecht vertraut nach altem Holz und Gemäuer. Das 80 mal 80 Zentimeter große schwarz-weiß Foto auf Leinwand löst Kindheitserinnerungen wach. Die besondere Perspektive der Raumaufnahme verstärkt den Eindruck, mitten in dem leeren Zimmer zu stehen und dennoch Betrachter zu sein.

Es sind starke Motive, die starke Emotionen hervorrufen: Die Fotos von Bernd Radtke, die ab Mittwoch bei „enwor“ zu sehen sind, hinterlassen einen bleibenden Eindruck, fesseln. Die Gefühle, die die klaren, auf das Wesentliche reduzierten schwarz-weiß Fotos auslösen, sind von zu Betrachter zu Betrachter unterschiedlich. „Sie sind wie ein Echo“, sagt Bernd Radtke.

Strukturen, Formen, das Wesentliche: Der Künstler erkennt die bizarre Schönheit von Dingen. Der Fotografenmeister nutzt Perspektiven, um die Strukturen noch besser hervorzuheben. Eine steinerne Treppe, ein Raum in ei-

nem abbruchreifen Haus: Man entdeckt tausend Dinge in seinen Werken, obwohl der Bildinhalt auf das Wesentliche beschränkt ist. Es sind Symbolfotos mit architektonischem Charakter, die eine Geschichte erzählen.

Die Fotos zeichnen eine unglaubliche Druckqualität aus. Der Fotografenmeister bedient sich eines besonderen Verfahrens: dem Pigment-Druck auf Leinwand. Damit erreicht er eine so feine Schwarzweiß-Zeichnung mit unendlich vielen Abstufungen, die einmalig ist. Die strukturierte Leinwand verleiht eine Dimensionalität, die bei einem normalen Foto so nicht möglich ist.

Der 45-Jährige verbindet die klassische mit der modernen Fotografie. Bereits 1982, als die Digitalfotografie noch in den Kinderschuhen steckte, beschäftigte er sich mit diesem Thema. Seine ausgestellten schwarz-weiß Bilder sind alle analog entstanden, wurden dann aber digital im Pigment-Druck auf Leinwand gebracht. Das technisch anspruchsvolle Verfah-

ren habe sich auf dem Markt nicht durchsetzen können, bedauert Bernd Radtke, der in Aachen-Sief mit einem Partner das „Studio 9“ betreibt. Seine schwarz-weiß-Aufnahmen entstehen zufällig. Er sucht nicht bewusst nach Motiven. „Ich komme irgendwo vorbei, sehe etwas und weiß sofort: Das ist es. Ich suche mir aus einer großen Perspektive einen Spot aus“, beschreibt er den Entstehungsprozess. (eis)

Mittwoch Eröffnung

► Mit der Fotoausstellung von Bernd Radtke startet das „Forum für Kunst und Kultur Herzogenrath in der Euregio“ am Mittwoch sein Jahresprogramm. Eröffnung ist am Mittwoch in den Räumen von „enwor“, Kaiserstraße 86 in Kohlscheid, 19 Uhr. Zu sehen sind großformatige schwarz-weiß Fotos auf Leinwand sowie ein vier Meter langes „Lösungsbild“ in Farbe. Die Ausstellung dauert bis zum 24. Mai.



Bernd Radtke stellt am Mittwoch seine einzigartigen Leinwand-Fotos bei „enwor“ in Kohlscheid vor. Neben den schwarz-weiß Fotos wird auch ein farbiges vier Meter langes Lösungsbild gezeigt. Foto: Heike Eisenmenger